

Terms and Conditions

The Library provides access to digitized documents strictly for noncommercial educational, research and private purposes and makes no warranty with regard to their use for other purposes. Some of our collections are protected by copyright. Publication and/or broadcast in any form (including electronic) requires prior written permission from the Library.

Each copy of any part of this document must contain there Terms and Conditions. With the usage of the library's online system to access or download a digitized document you accept there Terms and Conditions.

Reproductions of material on the web site may not be made for or donated to other repositories, nor may be further reproduced without written permission from the Library

For reproduction requests and permissions, please contact us. If citing materials, please give proper attribution of the source.

Imprint:

Director: Mag. Renate Plöchl

Deputy director: Mag. Julian Sagmeister

Owner of medium: Oberösterreichische Landesbibliothek

Publisher: Oberösterreichische Landesbibliothek, 4021 Linz, Schillerplatz 2

Contact:

Email: [landesbibliothek\(at\)ooe.gv.at](mailto:landesbibliothek(at)ooe.gv.at)

Telephone: +43(732) 7720-53100

Die Kapitulationsbedingungen.

Zwischen dem Oberbefehlshaber der deutschen Belagerungstruppen vor Nowo Georgiewsk, Königlich Preussischen General der Infanterie v. Beseleer, und dem Kommandanten der Festung Nowo Georgiewsk, Kaiserlich Russischen General der Kavallerie Bobyr wird folgendes vereinbart:

1. Die Feindseligkeiten sind auf allen Fronten sofort einzustellen.

2. General der Kavallerie Bobyr übergibt die Festung Nowo Georgiewsk auf beiden Ufern der Weichsel mit sämtlichen dazugehörigen Werken, verschanzten Stellungen, militärischen Anlagen, Militärgebäuden und Brücken in dem Zustande, in dem sie sich augenblicklich befinden, nebst sämtlichem darin befindlichem Kriegsmaterial, insbesondere an Geschützen, Maschinengewehren, Munition und Fahrzeugen, sowie den noch vorhandenen Verpflegungsvorräten an den Oberbefehlshaber der deutschen Belagerungstruppen. Schwerste Strafen werden verhängt werden, falls nach der Übergabe eine Sprengung erfolgt oder ein Geschütz oder sonstiges Kriegsmaterial und Lebensmittel vernichtet werden.

3. Vor der Übergabe der einzelnen Werke pp. sind darin oder davor befindliche selbsttätige Minen unschädlich zu machen; sonstige Minen durch Vorlegen vorhandener Skizzen nachzuweisen und die Zündleitungen zu unterbrechen.

4. Die Besatzung der Festung und zwar sämtliche Truppen und Formationen sowie Arbeitssoldaten werden kriegsgefangen.

5. Der Kommandant übergibt dem deutschen Oberbefehlshaber einen schriftlichen Nachweis über die Stärke der Truppenteile pp. und ein Verzeichnis der im Bezirk der Festung vorhandenen Lazarette.

*) Anlage 1 befindet sich in der Kartentasche.